

Medienmitteilung

Tobel, 04. Dezember 2025

Tobel-Tägerschen übernimmt ab 2027 die sozialen Aufgaben wieder eigenständig

Der Gemeinderat Tobel-Tägerschen hat beschlossen, die Zusammenarbeit mit den Sozialen Diensten Lauchetal (SDLT) per 31. Dezember 2026 zu beenden. Ab 1. Januar 2027 übernimmt die Gemeinde die Aufgaben im Sozialbereich wieder in eigener Verantwortung.

Der Entscheid beruht auf einer umfassenden Analyse und verfolgt ein klares Ziel: Tobel-Tägerschen möchte die steuernde Verantwortung stärken, die finanzielle Entwicklung noch direkter kontrollieren und die Nähe zur Bevölkerung erhöhen. Damit schafft die Gemeinde langfristig mehr Handlungsspielraum und Transparenz.

Der Gemeinderat behält die politische Verantwortung und strategische Führung. Die operative Vorbereitung erfolgt im Rahmen des Projekts „Tobel-Tägerschen 2027“, dessen Leitung beim Gemeindepräsidenten liegt.

Als beratendes Organ wird eine Fürsorgekommission eingesetzt, welche Fachkompetenz und Bürgernähe einbringt. Ab 2027 übernimmt Gemeinderätin Bernadette Ruckstuhl das Präsidium der Kommission.

Für die Bevölkerung entsteht keine Versorgungslücke. Alle Leistungen bleiben während der Übergangsphase vollumfänglich gewährleistet. Im Jahr 2026 wird der Bereich der Sozialhilfe für die Bevölkerung aus Tobel-Tägerschen weiterhin durch die Sozialen Dienste Lauchetal-Thurtal abgedeckt.

Der Gemeinderat betont, dass es sich um einen zukunftsgerichteten Entscheid handelt, der die Eigenständigkeit und finanzielle Stabilität der Gemeinde stärkt.

Für Rückfragen steht Ihnen Gemeindepräsident Rolf Hubmann gerne zur Verfügung. Sie erreichen ihn am besten via Mail auf rolf.hubmann@tobel-taegerschen.ch.

Im Namen des Gemeinderats.

**POLITISCHE GEMEINDE
TOBEL-TÄGERSCHEN**


Rolf Hubmann
Gemeindepräsident




Daniel Wendel
Gemeindeschreiber/Verwaltungsleiter